

KINDERPFARRBRIEF

Monat Dezember, Januar und Februar 2021-2022



Monat Dezember

in Burg-Reuland in der Kirche.



am Sonntag, den 05. Dezember um 10.30 Uhr.

Mit dem Begriff „Jesus treffen“ sind zwei Begegnungen gemeint:

- einmal die Familienmesse alle 2 Monate in der Kirche von Burg-Reuland
- und zweitens ein etwas längeres Treffen im Dorfhaus von Grüfflingen.

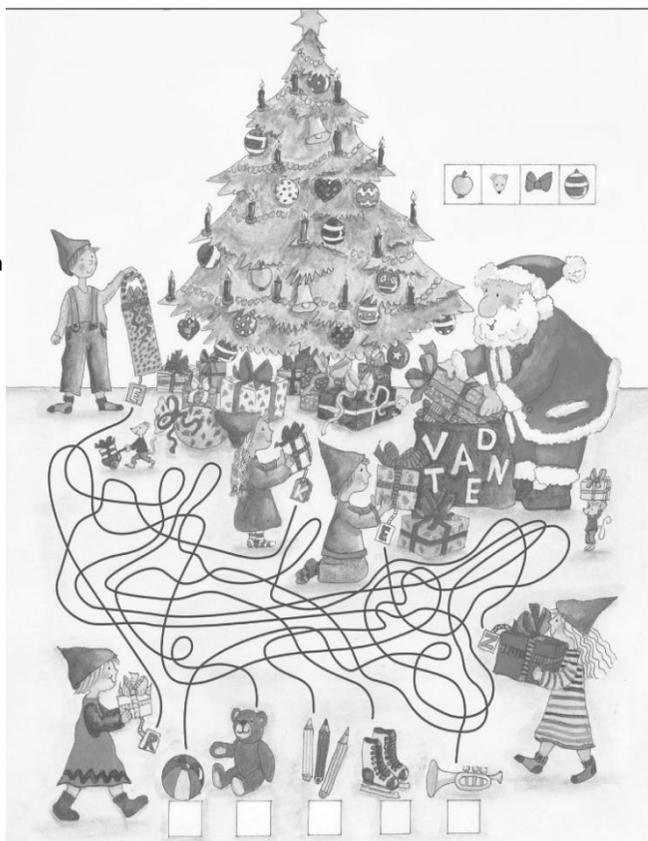
Dieses Jesustreffen im Dorfhaus ist nach der Art der Bibeltage gestaltet.

Wir treffen uns von 10.30 Uhr bis 13.00 Uhr.

Zu Beginn ist eine Einheit im großen Kreis, womit in das Thema eingestiegen wird. Dabei arbeiten wir mit Legematerial. Danach dürfen alle selbst etwas basteln, gestalten. Zu Mittag essen wir das mitgebrachte Picknick, ehe wir im großen Kreis das Treffen abschließen. Eingeladen sind alle Kinder ab dem 1. Schuljahr

Schöne Bescherung. Es ist Heilig Abend, der Weihnachtsbaum ist geschmückt, und der Weihnachtsmann verteilt Geschenke an die Kinder:

1. Was ist in den Geschenken verpackt? Folge den Linien, dann erfährst du es! Trage die Buchstaben, die sich an den Geschenken befinden, in die freien Felder ein.
Wie lautet das Lösungswort?
2. Wie viele Geschenke sind auf dem Bild zu sehen?
Kannst du alle finden?
3. Was steht auf dem Sack des Weihnachtsmanns?
Setze die Buchstaben richtig zusammen, und du erfährst das Lösungswort.



Monat Januar



in der alten Schule Grüfflingen

(Gegenüber der Kirche)

am Sonntag, den 02. Januar von 10.30 bis 13 Uhr.

Aussendungsgottesdienste der Sternsinger:

Oudler, am Sonntag 2. Januar um 9 Uhr.

In
In

Aldringen, am Samstag 8. Januar um 19.30 Uhr.

Dankgottesdienste der Sternsinger:

Dürler am Samstag, 8.01. um 18.00 Uhr.

In
In Burg-

Reuland und Thommen, am Sonntag, 9. Januar jeweils um 10.30 Uhr.

Startfeier der Kommunionkinder

am Sonntag, den 16. Januar um 14.30 in der Kirche zu Thommen.

Monat Februar



in Thommen:

am Sonntag, den 06. Februar um 10.30 Uhr.

Diese Messe ist speziell für euch Kinder angepasst, um Jesus besser kennenzulernen.



in Burg- Reuland

am Sonntag, den 06. Februar um 10.30 Uhr

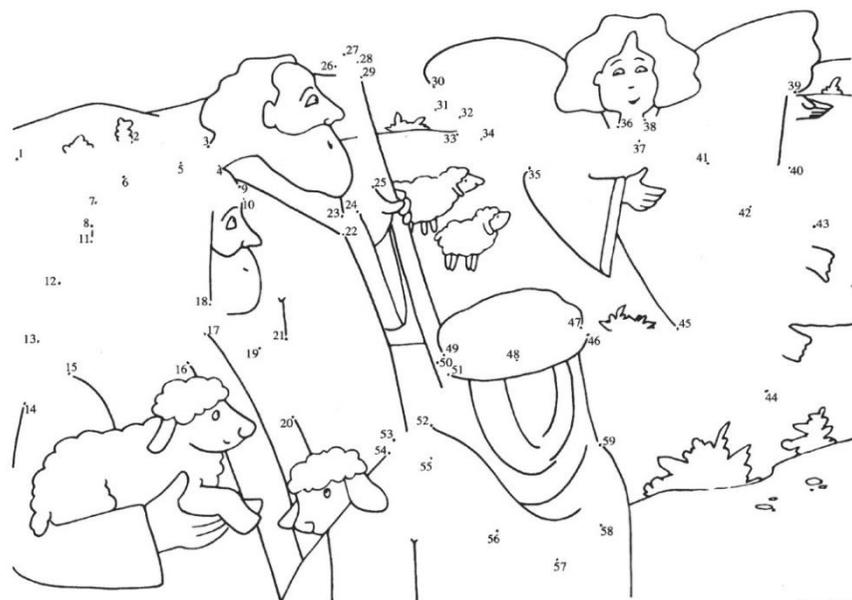
Wir wünschen euch eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Mit Jesus befreundet

Jesus hatte immer ein großes Herz für die „kleinen Leute“, die oft am Rand stehen und übersehen werden. Deren Namen wir nicht kennen. Das fing schon bei seiner Geburt an. Die Ersten, die davon erfuhren und das neugeborene Kind im Stall von Bethlehem besuchten, waren die Hirten. Hirten waren keine besonders angesehenen Menschen damals; sie lebten draußen bei ihren Tieren, und bei ihrer Arbeit machten sie sich auch manchmal dreckig. Ihnen – deren Namen wir nicht wissen – wurde durch einen Engel als Erstes die frohe Botschaft von der Geburt Jesu gesagt.

Und auch später, als Jesus erwachsen war, lagen ihm die Menschen, auf die kaum jemand achtete, besonders am Herzen. Die Kranken, die von den anderen gemieden wurden; und die, mit denen keiner etwas zu tun haben wollte: zum Beispiel die Zöllner. Zu ihnen ging Jesus, damit sie nicht alleine blieben. Ich finde, wir können uns Jesus zum Vorbild nehmen. Es gibt zum Beispiel auch in der Schule oft jemanden, der nicht dazugehört, der vielleicht auch geärgert und ausgestoßen wird. Jesus würde zu ihm hingehen. Ich weiß, dazu gehört auch Mut, aber vielleicht versucht ihr es mal.



Ingrid Neelen